Auftragsformular für die Zusatzleistung der vorzeitigen Ausstattung mit einem intelligenten Messsystem nach § 34 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 MsbG

Besteller:

.....
Name/Firma

....
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

....
E-Mail Telefon

Messstelle:

....
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

....
Zählernummer Marktlokation oder Messlokation (sofern bekannt)

1. Auftrag und Entgelte: Hiermit beauftrage ich die Strom- und Gasnetz Wismar GmbH mit der vorzeitigen Ausstattung der oben genannten Messstelle mit einem intelligenten Messsystem. Für die vorzeitige Ausstattung wird das im jeweils gültigen Preisblatt ausgewiesene einmalige Zusatzentgelt berechnet. Die Preise der für den Messstellenbetrieb anfallenden Entgelte werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und dem jeweils gültigen Preisblatt, zu finden unter https://www.sg-wismar.de/messwesen/messstellenbetrieb, berechnet. Die Erbringung der Zusatzleistung steht unter dem Vorbehalt der technischen Umsetzbarkeit. Sollte sich daher im Rahmen der Machbarkeitsprüfung herausstellen, dass Ihre Messstelle noch nicht umrüstbar ist, sind wir nicht verpflichtet, einen Einbau des intelligenten Messsystems vorzunehmen. Für die Funktionsfähigkeit und Kompatibilität von Hardware oder Systemen Dritter, die nicht vom Messstellenbetreiber bereitgestellt werden, übernimmt der Messstellenbetreiber keine Verantwortung. Wünsche nach bestimmten Zählerherstellern können nicht berücksichtigt werden.

2. Vertragsbedingungen: Es gelten unsere Allgemeine Bedingungen für die Bestellung der Zusatzleistung einer vorzeitigen Ausstattung von Messstellen mit einem intelligenten Messsystem. Dies finden Sie unter https://www.sg-wismar.de/messwesen/messstellenbetrieb. Neben unseren Allgemeinen Bedingungen für die Bestellung der Zusatzleistung einer vorzeitigen Ausstattung von Messstellen mit einem intelligenten Messsystem gelten die Bedingungen des Messstellenbetriebsgesetzes mit Regelungen zum Umfang und den Voraussetzungen des Messstellenbetriebes.

3. Widerruf und Umsetzung: Sie können Ihren Antrag innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist widerrufen. Nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist wird ihr Auftrag in die Umsetzung gebracht. Die Umsetzungsdauer beträgt in der Regel bis zu 4 Monate.

..... X .....
Ort, Datum Unterschrift des Bestellers